

Öffentliche Bekanntmachung

Die 18. Sitzung des Gemeinderates Riegelsberg findet am Montag, 17.05.2021 um 18:00 Uhr, in der Riegelsberghalle (bitte Haupteingang benutzen) statt.
Zu Beginn der Gemeinderatssitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung
- 1 Förderung des fairen Handels - Information des derzeitigen Sachstandes
- 2 Änderung Benutzungstarife für das Freibad Riegelsberg und die Kleinschwimmhalle Pflugscheid
- 3 Neugestaltung vom Rathausvorplatz
Hier: Planung vom Fontänenfeld mit Wasserspiel
- 4 Zuschussantrag TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V. - Beschaffung zweier Bodenläufer
- 5 Transparenz und Öffentlichkeit für die Bevölkerung in Riegelsberg herstellen
- 6 Mitteilungen
- 7 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Personalangelegenheiten
- 9 Mitteilungen
- 10 Verschiedenes

Klaus Häusle

2021/077Beschlussvorlage
öffentlich

Förderung des fairen Handels - Information des derzeitigen Sachstandes

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	<i>Datum</i> 28.04.2021
<i>Auskunft erteilt:</i> Petra Laufer	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	17.05.2021	Ö

Sachverhalt

Es wurde von Seiten der SPD-Fraktion am 05.11.2020 beantragt, die o. g. Thematik auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom Januar 2021 zu setzen. Aufgrund der Corona Pandemie wurde dieser Tagesordnungspunkt verschoben und auch von der Einladung der Vertreterin der Fairtrade Initiative Saarbrücken (FIS), wurde abgesehen.

Der Einsatz für den fairen Handel wird in der Gemeinde Riegelsberg bereits sehr konkret umgesetzt und nachverfolgt.

Für die Kampagne Fairtrade-Stadt/Gemeinde/Landkreis sind zentrale Kriterien zu erfüllen um die entsprechende Zertifizierung zu erhalten. Hierfür sind 5 Kriterien maßgeblich zu Grunde zu legen, die zum Teil schon erfüllt sind.

Frau Laufer wird eine Zusammenfassung des derzeitigen Sachstandes geben und die bereits in Riegelsberg vorhandenen Merkmale darstellen. Auch im Hinblick darauf, dass viele Nachhaltigkeitskonzepte bereits realisiert wurden und die Kommune mit regionalen und saisonalen Komponenten und den sozial, ökologisch ausgerichteten Werten, die Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft in Einklang bringen möchte.

Diese Ziele sollen zusammen mit FIS weiter verfolgt werden.

Bisherige Beschlüsse

Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Unterstützung des Fairen Handelns liegt bereits vor.

Beschlussvorschlag

Die Verleihung des Titels „Fairtrade-Gemeinde“ wird weiterhin angestrebt.

Anlage/n

Keine

2021/091Beschlussvorlage
öffentlich

Änderung Benutzungstarife für das Freibad Riegelsberg und die Kleinschwimmhalle Pflugscheid

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 5 - Eigenbetriebe	<i>Datum</i> 05.05.2021
<i>Auskunft erteilt:</i> Angelika Meyer	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	17.05.2021	Ö

Sachverhalt

Im Zuge der Haushaltsberatung wurde beschlossen, die Benutzungstarife der Bäder anzupassen. Die neue Entgeltordnung ist beigefügt.

Bisherige Beschlüsse

Gemeinderat 14.12.2015

Beschlussvorschlag

Die Entgeltordnung wird beschlossen.

Anlage/n

- 1 Benutzungstarife FB und KLH in Euro ab Juni 2021 geändert (öffentlich)

HALLEN- UND BÄDERBETRIEB DER GEMEINDE RIEGELSBERG

BENUTZUNGSTARIFE

für Freibad und Kleinschwimmhalle (gültig ab 01.06.2021)

Der Gemeinderat Riegelsberg hat in seiner Sitzung am 17.05.2021 nachstehende Benutzungstarife für das Freibad und die Kleinschwimmhalle Riegelsberg beschlossen:

<u>Bezeichnung</u>	<u>Benutzungstarif</u>
<u>Tageskarten</u>	
Kinder, Jugendliche, Bundeswehr, Schwerbehinderte, Bundesfreiwilligendienst, Arbeitslose, Studenten, ALG II-Empfänger (je mit Nachweis) und Rentner	1,80 Euro
Erwachsene	3,50 Euro
<u>10er Blöcke</u>	
Kinder, Jugendliche, Bundeswehr, Schwerbehinderte, Bundesfreiwilligendienst, Arbeitslose, Studenten, ALG II-Empfänger (je mit Nachweis) und Rentner	15,00 Euro
Erwachsene	30,00 Euro
<u>Familienkarte</u>	
(gültig für Freibad und Kleinschwimmhalle)	150,00 Euro
<u>Jahreskarte</u>	
(gültig für Freibad und Kleinschwimmhalle)	
Kinder, Jugendliche, Bundeswehr, Schwerbehinderte, Bundesfreiwilligendienst, Arbeitslose und Studenten, ALG II-Empfänger (je mit Nachweis) und Rentner	45,00 Euro
<u>Jahreskarte</u>	
Partner (Ehepaare und Lebenspartnerschaften)	180,00 Euro
Erwachsene	100,00 Euro
Ersatzkarten	5,00 Euro

Bei der Familien- sowie bei den Jahreskarten besteht bei Schlechtwetter oder sonstiger höherer Gewalt kein Anspruch auf Rückerstattung.
Die Karten sind nicht übertragbar.

Riegelsberg, den 18.05.2021
Der Bürgermeister als Betriebsleiter

Klaus Häusle

2021/087Beschlussvorlage
öffentlich

Neugestaltung vom Rathausvorplatz Hier: Planung vom Fontänenfeld mit Wasserspiel

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 4 - Technische Dienste	<i>Datum</i> 04.05.2021
<i>Auskunft erteilt:</i> Kay-Timo Fleischmann	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	17.05.2021	Ö

Sachverhalt

Über den Tagesordnungspunkt wurde bereits in der Gemeinderatsitzung vom 26.04.2021 beraten. Eine Beschlussfassung kam nicht zu Stande. Die Beratung soll in der Sitzung vom 17.05.2021 fortgesetzt werden. Auf die vorhandenen Unterlagen wird verwiesen.

Bisherige Beschlüsse**Beschlussvorschlag**

- a) Der Gemeinderat beschließt die förderfähige Planung ohne Wasseranlage durchzuführen und einen Förderantrag ohne diese Anlage beim Ministerium einzureichen.
- b) Der Gemeinderat beschließt, das Büro Zoller mit Planung und Umsetzung der Wasseranlage ohne Förderung zu beauftragen.

Anlage/n

Keine

2021/078Beschlussvorlage
öffentlich

Zuschussantrag TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V. - Beschaffung zweier Bodenläufer

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	<i>Datum</i> 28.04.2021
<i>Auskunft erteilt:</i> Michael Konrad	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanz-, Personal-, Wirtschafts- und Werksausschuss (Vorberatung)	10.05.2021	N
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	17.05.2021	Ö

Sachverhalt

Der Sportverein TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V. hat am 21.04.2021 einen Antrag auf Bezuschussung, zwecks Beschaffung zweier neuer Bodenturnmatten/Bodenläufer, gestellt und um Prüfung gebeten.

Nach Rücksprache mit der Schulleiterin der GS Pflugscheid werden die alten Bodenturnmatten in den allgemeinen Sportunterricht nicht integriert bzw. im Schulsportbetrieb nicht mitgenutzt, sodass eine Bezuschussung der Neuanschaffung mit den für die Unterhaltung des Schulmobiliars vorgesehenen finanziellen Mitteln des Schulamts nicht möglich ist.

Es besteht darüber hinaus die Option, das Vorhaben im Rahmen einer finanziellen Unterstützung der Vereinstätigkeit zu bezuschussen - entsprechende Mittel sind im Haushalt 2021 sowie der mittelfristigen Finanzplanung jedoch nicht vorgesehen.

Eine verbindliche Entscheidung über den Zuschussantrag des TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V. kann daher erst im Zuge der Haushaltsverabschiedung 2022 erfolgen.

In vergleichbaren Fällen hat das Beschlussgremium die Zuschussgewährung in Aussicht gestellt, sofern die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Zuschussgewährung im darauffolgenden Haushaltsjahr geschaffen werden können.

Was die Höhe des im Raum stehenden Zuschussbetrags angeht, ist zu sagen, dass lediglich im Falle der Bezuschussung/Zuschussgewährung von Investitions- und Sanierungsmaßnahmen bei Kirchengemeinden eine Zuschussrichtlinie als Grundlage für die Zuschussgewährung existiert - bei entsprechenden Anträgen in allen anderen Bereichen kommt eine Prüfung des konkreten Einzelfalls zum Tragen.

Die Höhe der Anschaffungskosten der beiden Bodenläufer beträgt lt. Aussagen des Vereins 2.958,00 EUR, sodass vorgeschlagen wird, einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 EUR in Aussicht zu stellen, sofern die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Zuschussgewährung geschaffen werden können (Vorfinanzierung durch den Verein in diesem Jahr, Zuschussgewährung in 2022).

Bisherige Beschlüsse

-

Beschlussvorschlag

Der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Beschaffung zweier Bodenturnmatten des TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e. V. wird unterstützt. Dem Verein wird ein Zuschussbetrag in Höhe von 1.000,00 EUR im Jahr 2022 in Aussicht gestellt, sofern die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Zuschussgewährung geschaffen werden können.

Anlage/n

- 1 Antrag vom 21.04.2021 (öffentlich)

TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V.
Pflugscheider Straße 12
66292 Riegelsberg



Telefon 06806 9157398
tobias.haerdter@tv-pflugscheid.de

Gemeinde Riegelsberg
Bürgermeister Klaus Häusle
Saarbrücker Str. 31
66292 Riegelsberg

21. April 2021

Antrag auf Unterstützung des TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V.

Lieber Herr Bürgermeister Klaus Häusle,

der TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V. betreibt seit Jahren eine engagierte und erfolgreiche Jugendarbeit. Als reiner Turnverein arbeiten wir mit fast 200 Kindern und Jugendlichen zusammen. Unser Angebot reicht vom Elternkindturnen und Kinderturnen bis in den Leistungssportbereich. Die erfolgreiche Arbeit im Verein vor Ort wird bei der Betrachtung der jüngsten Ergebnisse deutlich. Alle unsere Mannschaften standen im Jahr 2019 in ihren jeweiligen Ligen auf dem ersten Platz. Insgesamt sechs Athletinnen reisten zu Deutschen Meisterschaften. Mit Mia Cardella haben wir sogar eine amtierende Deutsche Jugendvizemeisterin am Sprung.

Unser Ziel ist es, Kindern ein möglichst breites Spektrum anzubieten und dadurch ihre koordinativen und konditionellen Fähig- und Fertigkeiten physisch, psychisch und sozial zu stärken. Somit wird eine Teilhabe am sozialen Leben für junge Kinder viel einfacher. Dies wird dank der leidenschaftlichen, ehrenamtlichen Tätigkeit verschiedener Übungsleiter und Trainer gewährleistet.

Leider sind diverse Geräte in die Jahre gekommen. Dadurch ist ein optimales Bewegungsverhältnis für die kleinsten Turnerinnen und Turner, für die Leistungsturner, aber auch für die Schulkinder, die diese Geräte gerne mitbenutzen dürfen, eingeschränkt.

TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V.
Pflugscheider Straße 12
66292 Riegelsberg



Telefon 06806 9157398
tobias.haerdter@tv-pflugscheid.de

Ganz konkret benötigen wir dringend zwei neue Bodenläufer. Die vorhandenen Bodenläufer sind mittlerweile über 30 Jahre alt und müssen dringend erneuert werden. Es ist keine Dämpfung mehr unter den Matten und insgesamt löst sich der Belag auf den Matten ab. Natürlich ist mir bewusst, dass die Anschaffung solcher Matten sehr teuer ist, allerdings ist einfach auch die Sicherheit der zahlreichen Kinder, die sie nutzen dadurch ständig in Gefahr und eine adäquate gesunde Körperschulung ist nicht mehr möglich. Die Bodenläufer kosten zusammen 2.958,00 € (siehe Anhang mit Angebot).

Hiermit Stelle ich einen Antrag an die Gemeinde Riegelsberg auf Bezuschussung der Anschaffung von Bodenläufern. Über eine positive Nachricht Ihrerseits würden wir uns sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Tobias Härdter

1. Vorsitzender TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V.

TV 1909 Pflugscheid-Hixberg e.V.
Pflugscheider Straße 12
66292 Riegelsberg



Telefon 06806 9157398
tobias.haerdter@tv-pflugscheid.de

Anhang: Angebot Bodenläufer

Flexiroll Bodenturnmatte 12 x 2 m



1.479,00 € *

Inhalt: 12 Laufende(r) Meter (123,25 € * / 1 Laufende(r) Meter)

inkl. MwSt., **versandkostenfrei**

• **Versandkostenfreie Lieferung!**

• **Lieferzeit 4 Wochen**

Sie können diesen Artikel auch finanzieren
[Informationen zu möglichen Raten](#)

1

In den Warenkorb

Direkt zu PayPal

Vergleichen Merken Bewerten

Artikel-Nr.: SPI-3900306

Beschreibung

Bewertungen **0**

Produktinformationen "Flexiroll Bodenturnmatte 12 x 2 m"

Immer schön flexibel bleiben – das hat sich die **Bodenturnmatte** von **Spieth** wirklich zu Herzen genommen! Trotz ihrer gigantischen Länge von **12 Metern** lässt sich die Turnmatte ganz einfach aus- und wieder zusammenrollen. Und genau deshalb kann der **Bodenläufer** in Schulen und Vereinen vielseitig eingesetzt werden. Bei Gymnastik, Cheerleading oder Kampfsportarten bietet der elastische Untergrund Komfort und Sicherheit. Genauso gut kann die Flexi-Roll aber auch als Gerätturnmatte zum Einsatz kommen.

2021/086Beschlussvorlage
öffentlich

Transparenz und Öffentlichkeit für die Bevölkerung in Riegelsberg herstellen

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	<i>Datum</i> 04.05.2021
<i>Auskunft erteilt:</i> Martin Wendel	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	17.05.2021	Ö

Sachverhalt

Siehe beigefügten Antrag der Fraktion Die Linke im Gde.-Rat vom 28. April 2021.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1.

Verwaltungsseitig ist vorgesehen, dass nach Einführung des Rats-Informationssystems im zweiten Schritt auch ein sogenanntes Bürger-Informationssystem eingeführt werden soll. Das entsprechende Modul wurde auch bereits angeschafft. Jedoch ist beabsichtigt, dieses Bürger-Informationssystem erst „freizuschalten“, wenn man grundlegende Erfahrungen mit dem Rats-Informationssystem gesammelt hat. Die Erfahrung hat bei anderen Kommunen gezeigt, dass das Bürger-Informationssystem erst ein bis zwei Jahre nach Einführung des Rats-Informationssystems eingesetzt werden konnte. Auch ist eine interne weitere Schulung der Mitarbeiter für die Bedienung des Bürger-Informationssystems erforderlich. Abschließend ist noch anzumerken, dass zeitgleich auch ein neues Wahlsoftware-Programm eingeführt werden muss, welches auch einen nicht unerheblichen Schulungszeitraum in Anspruch nehmen wird. Somit sind die zeitlichen Ressourcen der hierfür eingesetzten Mitarbeiter derzeit nicht vorhanden.

Zu 2.

Der Öffentlichkeitsgrundsatz ist in § 40 Absatz 1 KSVG geregelt. Aus der Kommentierung Lehné/Weirich/Messerle zu § 40 KSVG geht hervor, dass sich aus dem Öffentlichkeitsgrundsatz auch die Verpflichtung des Bürgermeisters ergibt, Teilnehmerinformationen zur Verfügung zu stellen. Dies kann in Form von Abdrucken der Tagesordnung sein. Aus hiesiger Sicht kommt der Bürgermeister dieser Verpflichtung mit der öffentlichen Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates, seiner Ausschüsse sowie der Ortsräte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln gemäß § 1 Absatz 2 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riegelsberg nach. Zusätzlich erfolgt die Bekanntmachung der Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates in der Riegelsberger Wochenpost. Eine Auslegung von Abdrucken der Tagesordnung im Sitzungssaal erfolgt nicht. Dies soll zur Papiervermeidung beitragen und einen Beitrag zum Umweltschutz darstellen. Ein Verweis auf andere Gemeindeordnungen ist nicht notwendig, da im Saarland das Kommunal selbstverwaltungsgesetz einschlägig ist.

Zu 3.

Gemäß § 8 Absatz 5 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Riegelsberg ist folgendes geregelt:

Soweit Vergaben in nichtöffentlicher Sitzung erfolgten, ist deren Ergebnis in der darauffolgenden Sitzung bekannt zu machen.

Diese Geschäftsordnungsregelung wurde in den letzten Jahren nicht umgesetzt. Es ist verwaltungsseitig beabsichtigt, die Vergabeergebnisse in der auf die Ausschusssitzungen folgenden Gemeinderatssitzung öffentlich bekannt zu machen.

Bisherige Beschlüsse

keine

Beschlussvorschlag

Siehe Antrag der Fraktion Die Linke im Gde.-Rat vom 28. April 2021.

Anlage/n

- 1 Antrag Fraktion Die Linke im GR - Transparenz und Öffentlichkeit für die Bevölkerung herstellen (öffentlich)

Wendel Martin

Von: Fraktion <fraktion@dryander.eu>
Gesendet: Samstag, 1. Mai 2021 14:47
An: Gemeinde; Hauptamt
Cc: fraktion@dryander.eu; 'JS-Statik'
Betreff: Antrag TOP GR 17.05.2021
Anlagen: Antrag DL GR RGB Transparenz 05-21.pdf



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Häusle,

ich bitte um Beachtung des in der Anlage befindlichen Schreiben, vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Ludwig Dryander
Dipl. Ing. (FH), TPOAR a.D.
Vorsitzender der Fraktion Die Linke
im Gemeinderat Riegelsberg
Hilschbacher Str. 43
66292 Riegelsberg
Tel.: (06806) 440055
Mobil: 0151 2164 3308
Fax: (06806) 440056
mailto: fraktion@dryander.eu

Der Vorsitzende
Ludwig Dryander
Hilschbacher Str. 43
66292 Riegelsberg
Tel. 06806-440055

fraktion@dryander.eu
www.dielinke-riegelsberg.de

DIE LINKE Riegelsberg, Hilschbacher Str. 43, 66292 Riegelsberg

Bürgermeister
Klaus Häusle
Rathaus

Riegelsberg, 28.04.2021

66292 Riegelsberg

TOP für die nächste Gemeinderatssitzung am 17. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Häusle,

zu o.g. Sitzungen beantragt die Fraktion DIE LINKE die Aufnahme folgenden Tagesordnungspunktes:

Transparenz und Öffentlichkeit für die Bevölkerung in Riegelsberg herstellen

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Das Ratsinformationssystem wird erweitert zu einem Bürgerinformationssystem/Bürgerinfo-Portal, in welchem Sitzungstermine, Tagesordnungen, Beratungsunterlagen, Protokolle und Ergebnisse der öffentlichen Sitzungen auf der Website der Gemeinde Riegelsberg hinterlegt sind.
2. Eine Tagesordnung sowie die Beratungsunterlagen für öffentliche Sitzungen des Gemeinderates Riegelsberg und der Ortsräte Riegelsberg und Walpershofen sind für die Zuhörer auszulegen.
3. Das Ergebnis der in nicht-öffentlicher Sitzung erfolgten Vergaben sind zu Beginn der darauffolgenden Sitzung öffentlich bekannt zu geben.

Begründung:

Zu 1.

Mit der von der Fraktion DIE LINKE initiierte Einführung des Rats-Informationssystems der Gemeinde Riegelsberg wurde eine Grundlage für eine effektive Arbeit im Gemeinderat und in den beiden Ortsräten geschaffen. Viel Papier konnte dadurch eingespart werden, was auch einen Beitrag zum Umweltschutz darstellt. Die für die Ratsarbeit notwendigen Informationen sind nun in digitaler Form übersichtlich abrufbar, dokumentiert und archiviert.

Diese Digitalisierung muss nun auch dem Informationsbedürfnis der Bevölkerung zugutekommen. Die Menschen unserer Gemeinde sollten wissen dürfen und nachvollziehen können, auf welchen Grundlagen die Gemeinde- und Ortsräte in Riegelsberg entscheiden, also wie diese Entscheidungen zustande kommen. Sie sollen zielgenauer und umfassender über die Arbeit der Gremien informiert

werden. Es kann in der heutigen Zeit nicht mehr sein, dass interessierte Einwohner und Einwohnerinnen an den Ratssitzungen teilnehmen, nur die Tagesordnung aus dem Amtsblatt kennen (wenn sie die Wochenpost denn erhalten, dies ist nicht überall und immer gewährleistet) und oft nicht wissen, worüber die Ratsmitglieder im Detail diskutieren, weil ihnen die Informationsgrundlagen fehlen. Dies führt zu Frust und Politikverdrossenheit und soll mit diesem Antrag begegnet werden. Ein Bürgerinformationssystem gibt es bereits in anderen saarländischen Kommunen und sollte daher auch in Riegelsberg möglich sein.

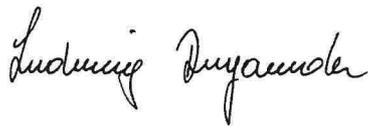
Dies führt zu mehr Transparenz und Verständnis für Entscheidungsprozesse und kann auch mehr Menschen für Kommunalpolitik begeistern. Transparenz schafft Vertrauen in die Ratsarbeit, dies wollen wir mit unserem Antrag erreichen und daher dürfte er im Sinne sowohl der Bevölkerung, der Verwaltung als auch der Gemeinde- und Ortsräte sein.

Zu 2.

Aus dem Öffentlichkeitsgrundsatz gem. § 40 KSVG ergibt sich die Verpflichtung des Bürgermeisters, u.a. Teilnehmerinformationen (Abdrucke Tagesordnung) zur Verfügung zu stellen. Das ist bisher nicht erfolgt. In der baden-württembergischen Gemeindeordnung ist festgelegt, dass Beratungsunterlagen im Sitzungsraum für die Zuhörer auszulegen sind. Dies sollte auch für Zuhörer an Sitzungen in Riegelsberg möglich sein, die über keinen Internetzugang verfügen.

Zu 3

Die Veröffentlichung der Ergebnisse der in nicht-öffentlicher Sitzung erfolgten Vergaben sollte seit jeher gemäß § 8 (5) Geschäftsordnung der Gemeinde Riegelsberg öffentlich bekannt gegeben werden, ist aber bisher nicht erfolgt. Dies soll mit diesem Antrag unterstrichen und eingefordert werden.



Ludwig Dryander
(Fraktionsvorsitzender)